

Antrag auf Erstellung eines nestor-Archivstandards

Wenn Sie eine Initiative zur Entwicklung eines nestor-Archivstandards starten oder einen überarbeiteten Antrag erneut einbringen möchten, benutzen Sie bitte das unten stehende Formular. Ihr Antrag wird von der AG nestor-Archivstandards sorgfältig geprüft werden. Von dieser werden Sie auch über die weitere Vorgehensweise informiert.

Bitte füllen Sie alle Felder aus. Die mit einem Sternchen (*) gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder.

1. Antragstellendes Archiv*

Historisches Archiv der Stadt Köln, Eifelwall 5, 50674 Köln
LWL-Archivamt für Westfalen, Jahnstraße 26, 48147 Münster

2. Ansprechpartner/Initiator (Name, E-Mail, Telefon)*

Dr. Julia Krämer-Riedel, julia-krämer.riedel@stadt-koeln.de, 0221 221-24463
Dr. Antje Diener-Staeckling, antje.diener-staeckling@lwl.org, 0251 591-3879

3. Art des Antrags*

Erstantrag

überarbeiteter Antrag – Nummer:

erneuter Antrag

4. Arbeitstitel*

Standardisierte Aussonderung aus Dokumentenmanagementsystemen (DMS)

5. Beschreibung des Gegenstands und der Themenfelder*

In Zusammenarbeit mit interessierten Kolleginnen und Kollegen soll für Langzeitarchivlösungen eine archivspartenübergreifende, herstellerunabhängige, standardisierte Aussonderungsschnittstelle konzipiert werden, die bei Bedarf erweitert bzw. auf einen neuen Standard angepasst werden kann.

In einem ersten Schritt erfolgt dabei die Sichtung, Bewertung und Beschreibung archivrelevanter Informationsobjekte der elektronischen Aktenführung (DMS). Im zweiten Schritt wird spezifiziert, in welcher Form diese Informationsobjekte ausgesondert und wie die Aussonderungsportion aufgebaut werden soll. Die Spezifikation soll archivspartenübergreifend und unabhängig von der Langzeitarchivlösung entwickelt werden.

6. Begründung des Bedarfs und Darlegung des Nutzens dieses nestor-Archivstandards*

Der produktive Einsatz elektronischer Langzeitarchivsysteme steht und fällt mit Schnittstellen zu Dokumentenmanagementsystemen und Fachverfahren. Mit xdomea gibt es einen verbindlichen XÖV-Standard für die Aussonderung von Schriftgut. Da der xdomea-Standard von den Herstellern unterschiedlich interpretiert bzw. umgesetzt wird, gibt es aktuell keine einheitliche, herstellerunabhängige Schnittstelle für eine Aussonderung aus DMS. Inzwischen beauftragen einzelne Archive in ganz Deutschland auf sie zugeschnittene Individualschnittstellen bei den DMS-Herstellern. Dieser Aufwand kann personell und finanziell nur von großen Archiven geleistet werden. Die Individualschnittstellen sind für andere Archive bzw. Langzeitarchivlösungen nicht nachnutzbar. Die Kosten und der personelle Aufwand für jedes Langzeitarchivsystem zu jedem DMS eine eigene Schnittstelle zu



realisieren, sind immens hoch und bedeuten jahrelange Entwicklungsaufwände. Gleichzeitig steigen der Bedarf und der Druck bei den Archivträgern, Daten aus DMS-Anwendungen auszusondern und an die zuständigen Archive abzugeben.

Die einzelnen DMS sind nach unserer Einschätzung durchaus vergleichbar, da sie alle für den gleichen Zweck angeschafft wurden und ähnliche Funktionalitäten besitzen. Auch eine archivfachliche Beurteilung dieser Funktionalitäten zur Überlieferungsbildung dürfte in ihren Grundstrukturen einheitlich ausfallen. Das Vorhaben wird daher als realisierbar eingeschätzt. Da aus unserer Sicht die Mehrzahl der Archive, unabhängig von ihrer Langzeitarchivlösung, vor diesem Problem steht und auch außerhalb von NRW möglicherweise bereits parallel an ähnlichen Lösungen gearbeitet wird, möchten wir in einen intensiveren Austausch mit Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Langzeitarchivlösungen treten und gemeinsam einen Aussonderungsstandard erarbeiten. Eine verstärkte Zusammenarbeit von Archiven über Ländergrenzen hinweg würde unseres Erachtens auch das Gewicht gegenüber den DMS-Herstellerfirmen erhöhen, die ihrerseits ja auch bundesweit agieren.

7. Beschreibung der Ziele, die mit diesem nestor-Archivstandard erreicht werden sollen*

Durch abgestimmte archivfachliche und technische Anforderungen an DMS-Schnittstellen lassen sich Synergien nutzen, von denen perspektivisch alle Archive und Langzeitarchivlösungen ressourcenmäßig profitieren. Zudem würde durch eine Bündelung und Vereinheitlichung der Anforderungen die Position der Archive gegenüber den Herstellern gestärkt werden. Eine regelmäßige Weiterentwicklung der Schnittstelle führt zu einer zeitgemäßen elektronischen Überlieferung. Ein Aussonderungsstandard kann auch standardisierend auf die elektronische Schriftgutverwaltung in den Verwaltungen wirken, die jetzt damit beginnen, ihre Verwaltung zu digitalisieren.

8. Beschreibung der Folgen, wenn dieser nestor-Archivstandard nicht erarbeitet wird*

- Um ein Vielfaches erhöhter Aufwand für die Analyse und Bewertung der archivwürdigen DMS-Objekte und Überlastung personeller Ressourcen
- Hoher Kostenaufwand für Individualschnittstellen
- Keine zentrale archivfachliche Bewertung und Spezifizierung der Anforderungen an die Aussonderung für (neue) DMS-Funktionalitäten
- Gefahr des Datenverlustes durch mangelnde Kenntnis der Informationsstrukturen und Funktionalitäten des DMS
- Erschwerte Wartbarkeit der Vielzahl von Schnittstellen auf Herstellerseite und lange Bearbeitungszeiten
- Gefahr der Nichterfüllung des archivgesetzlichen Auftrages
- Sinkende Akzeptanz der Langzeitarchivsysteme bzw. der Archive gegenüber den Archivträgern

9. Angabe, welche Interessensträger von diesem nestor-Archivstandard betroffen sind*

- Archive aller Sparten
- Anbieter von Langzeitarchivlösungen
- DMS-Hersteller
- DMS-nutzende Verwaltungen/Institutionen sowie deren IT-Serviceabteilungen
- IT-Planungsrat
- AG xdomea

10. Voraussichtliche Anwender dieses nestor-Archivstandards

- Archive aller Sparten
- Alle Langzeitarchivlösungen

11. Angabe von Rechtsvorschriften, die bei der Erarbeitung dieses nestor-Archivstandards zu berücksichtigen sind*



Archivgesetze des Bundes und der Länder

12. Angabe bestehender Standards und Regelungen; Erläuterung, in welcher Beziehung diese zum nestor-Archivstandard stehen*

xdomea als XÖV-Standard für die Aussonderung bildet die Grundlage für den Aufbau der Aussonderungsportion

13. Bisher bekannte Archive, die bereit sind, an der Erarbeitung dieses nestor-Archivstandards mitzuwirken (als Mitglieder der Entwurfsgruppe)

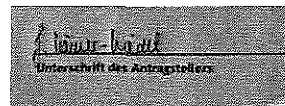
- Stadtarchiv Coesfeld
- Stadtarchiv Gelsenkirchen (ISG – Institut für Stadtgeschichte)
- Historisches Archiv der Stadt Köln
- LWL-Archivamt für Westfalen
- Stadtarchiv Nürnberg
- Kreisarchiv Soest

14. Mit der Antragstellung verpflichte ich mich, die Federführung bei der Erarbeitung des Entwurfs für diesen nestor-Archivstandard zu übernehmen*

ja

22.10.21 Köln / Münster

Ort, Datum



Dreier-Steckling

Unterschrift des Antragstellers

Bitte senden Sie das ausgefüllte und unterzeichnete Formular an den Vorsitzenden der Arbeitsgruppe nestor-Archivstandards: christian.keitel@La-bw.de.



